

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 23. Februar 2018

NEUE STERNE Klavierwettbewerb begeistert Sponsoren und Partner

Nur noch sechs Wochen bis zum Start des Internationalen Klavierwettbewerbs „Neue Sterne“, der am 8. April mit einem feierlichen Eröffnungskonzert im Fürstlichen Marstall beginnt. Die Organisatoren können sich auch in diesem Jahr wieder glücklich schätzen, dass zahlreiche Partner und Unterstützer dem einwöchigen Wettbewerb zur Seite stehen. Um die Vorbereitungen für den Klavierwettbewerb weiter voran zu treiben, trafen sich Sponsoren und Organisatoren der „Neuen Sterne“ am Mittwoch zu einem Pressetermin in der Kreismusikschule Harz. Hier nutzten sie die Gelegenheit, um die jeweiligen Sponsorenverträge mit Oberbürgermeister Peter Gaffert zu unterzeichnen. „Den Stellenwert, den diese Veranstaltung weltweit hat, hat uns begeistert“ so Nils Appelt, Präsident vom Wernigeröder Lions Club. Die Institution unterstützte den Wettbewerb bereits mehrfach in der Vergangenheit. Der Aussage von Nils Appelt schloss sich Vorstandssprecher Hans-Heinrich Haase-Fricke von der Harzer Volksbank an. Auch er und sein Team sind von der Strahlkraft des internationalen Wettbewerbs begeistert. Er kündigte bei der Vertragsunterzeichnung sogleich an, dass die Bank auch in Zukunft gern als Partner zur Verfügung steht. Der Gründer und Direktor des Klavierwettbewerbs Albert Mamriev war ebenfalls vor Ort. Während des Termins bedankte er sich herzlich bei allen Partnern und Sponsoren, die diese Veranstaltung unterstützen.

Langjährige und stets zuverlässige Partner sind die Kreismusikschule Harz und das Philharmonische Kammerorchester. Seit Beginn unterstützen sie aktiv den Wettbewerb. Die Verflechtung in die regionale Kulturlandschaft hat sich somit bestens bewährt und wird 2018 weiter ausgebaut. Das finale Konzert ist in Begleitung des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode geplant und findet erstmals in Zusammenarbeit mit dem Nordharzer Städtebundtheater statt. Auf diese Weise können die drei Finalisten aus einem größeren Musikrepertoire auswählen. Auch die Kreismusikschule Harz ist wieder eng in den Wettbewerb eingebunden, insbesondere die Außenstelle Wernigerode. Hier finden alle Proben für die 54 angemeldeten Pianisten sowie die Vorrunden statt. Die Künstler finden in dem Gebäude der Kreismusikschule Harz in Wernigerode optimale Bedingungen vor. Mehr als 500 Schülerinnen, Schüler und Pädagogen der Kreismusikschule profitieren auf diese Weise von der Veranstaltung. Sie erhalten direkten Kontakt zu den Pianisten und Jurymitgliedern. Der Wettbewerb ist damit auch ein Motor der musischen Bildung in der Stadt Wernigerode und im Landkreis Harz.

Ohne die Hilfe der Sponsoren und Partner wäre eine so renommierte Veranstaltung nicht möglich. Wie bereits im Jahr 2016 sind die Lotto Toto Sachsen-Anhalt GmbH, der Lions Club Wernigerode, die Stadtwerkstiftung Wernigerode, die Gebäude- und Wohnungsgesellschaft Wernigerode, die Glasmanufaktur Derenburg, die Harzdruckerei GmbH, der Kammernmusikverein Halberstadt e.V., der Landkreis Harz, das Landesgymnasium für Musik, die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt / Kloster Michaelstein, die Wernigeröder Tourismus GmbH, der Verein Klosterstiftung Ilsenburg, das Stadtfeldgymnasium und die Hasseröder Burghotel GmbH & Co. KG mit von der Partie. Neu hinzugekommen sind die Harzer Volksbank e.G., die Hasseröder Brauerei GmbH, das Autohaus Wille und die Harzer Mineralquelle Blankenburg GmbH.

BU: Thomas Hellmuth, Albert Mamriev, Nils Appelt, Hans-Heinrich Haase-Fricke und Oberbürgermeister Peter Gaffert freuen sich auf den 6. Internationalen Klavierwettbewerb.